

5. J. M. Seclair (1697—1764):

Sarabande für Violine.

6. Joh. Eccard (1553—1611):

„Uebers Gebirg Maria geht“, Magnificat für 5stimmigen Chor.

Uebers Gebirg Maria geht,  
Hält Einkehr bei Elisabeth,  
Die fühlt ein Drängen in der Brust,  
Des Geistes Wort sie künden muß'.  
Sie grüßt des Herren Mutter traut,  
Maria sang wohl froh und laut:  
Mein' Seel' den Herrn erhebt,  
Mein Geist sich Gottes freuet;  
Er ist mein Heiland, fürchtet ihn,  
Er will allzeit barmherzig sein!

Was bleiben immer wir daheim?  
Laßt uns auch auf's Gebirge gehn,  
Da eins dem andern spreche zu,  
Des Geistes Gruß das Herz auftu',  
Davon es freudig werd' und spring',  
Der Mund in wahren Glauben sing':  
Mein Seel' den Herrn erhebt,  
Mein Geist sich Gottes freuet;  
Er ist mein Heiland, fürchtet ihn,  
Er will allzeit barmherzig sein!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solist: Herr Kammervirtuos Karl Braun (Violine).

Orgel: Herr Gerhard Paulik (i. V.)

Leiter: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/210 Uhr: Magnificat von Joh. Eccard.